

Förderbescheid für das Projekt SONNECT übergeben WMG stärkt als Partnerin den Wissenstransfer in die Wolfsburger Wirtschaft

Wolfsburg, 01.10.2026 – Das regionale Kooperationsprojekt „SONNECT – Zukunft vernetzen in Süd-OstNiedersachsen“ ist offiziell gestartet. Am 30. September 2026 übergab das Amt für regionale Landesentwicklung Braunschweig den Förderbescheid im Rahmen der Veranstaltung „Transfer und Transformation trifft regionale Kooperationen“ an der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften in Wolfenbüttel. Die Wolfsburg Wirtschaft und Marketing GmbH (WMG) ist eine von sieben regionalen Partnerorganisationen im von der Ostfalia koordinierten Projektverbund. Ziel ist der Aufbau eines Netzwerks innovativer Lern- und Arbeitsorte, das Unternehmen, Hochschulen und Wirtschaftsförderungen enger zusammenbringt.

„Mit dem Bewilligungsbescheid kann SONNECT jetzt in die Umsetzung gehen. Am Wirtschaftsstandort Wolfsburg profitieren wir davon unmittelbar, denn wir schaffen kurze Wege zwischen Hochschulwissen und betrieblicher Praxis. Für kleine und mittlere Unternehmen, für Gründerinnen und Gründer und für die Fachkräftesicherung ist das ein echter Standortvorteil, den wir als Wirtschaftsförderung gemeinsam mit unseren regionalen Partnern gezielt ausbauen“, betont René Borowka, Projektverantwortlicher im Bereich Wirtschaftsförderung der WMG.

SONNECT verbindet thematisch profilierte Bildungs- und Innovationsorte der Ostfalia Hochschule und ihrer regionalen Partner über eine gemeinsame digitale Arbeitsplattform. Für die Wirtschaftsförderung der WMG stehen dabei drei Effekte im Vordergrund: Unternehmen erhalten einen leichteren Zugang zu Forschungs- und Transferangeboten, Gründerinnen und Gründer finden Räume und Formate für die Entwicklung eigener Ideen und Studierende kommen über Praxisprojekte frühzeitig mit Betrieben aus der Region in Kontakt. Regionale Herausforderungen fließen künftig als Praxisprojekte in die Lehre ein, während Ideen aus der Hochschule in Reallaboren erprobt werden.

Die operative Arbeit erfolgt in flexiblen Teams, die sich je nach Thema aus den regionalen Partnerorganisationen zusammensetzen. Die WMG bringt ihr Netzwerk in der Wolfsburger Unternehmenslandschaft ein und unterstützt dabei, die Angebote und Ergebnisse des Projekts in die Betriebe am Standort zu tragen.

Pressekontakt: Laura Preuss | Telefon +49 5361 89994-56 | E-Mail presse@wmg-wolfsburg.de | presse.wmg-wolfsburg.de

Wolfsburg Wirtschaft und Marketing GmbH
Porschestraße 26 | 38440 Wolfsburg
www.wmg-wolfsburg.de

Geschäftsführer:
Carsten van de Loo

Vorsitzender des Aufsichtsrats:
Harald Vespermann

Neben der Ostfalia Hochschule und der WMG gehören dem Projektverbund die Braunschweig Zukunft GmbH, die Landkreis Gifhorn Innovation & Service GmbH, die Wirtschafts- und Tourismusfördergesellschaft Landkreis Peine mbH, die Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH, die Wirtschaftsförderung im Landkreis Wolfenbüttel GmbH sowie die TU Braunschweig an. Das Projekt wird für drei Jahre bis Juli 2029 mit insgesamt 730.000 Euro aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) im Förderprogramm Zukunftsregion Südostniedersachsen gefördert.



Kofinanziert von der
Europäischen Union

ZUKUNFTSREGION
SüdOstNiedersachsen



Pressekontakt: Laura Preuss | Telefon +49 5361 89994-56 | E-Mail presse@wmg-wolfsburg.de | presse.wmg-wolfsburg.de

Wolfsburg Wirtschaft und Marketing GmbH
Porschestraße 26 | 38440 Wolfsburg
www.wmg-wolfsburg.de

Geschäftsführer:
Carsten van de Loo

Vorsitzender des Aufsichtsrats:
Harald Vespermann